## Zivile Luftfahrt: Herde Rinder nahm die Boeing 747

Geschrieben 16. Feb 2017 - 15:51 Uhr



Heute startete vom Leipzig/Halle Airport aus ein Großtiertransport mit 165 Rindern in die Golfregion. Durchgeführt wurde der Flug mit einer Boeing 747-400. Die Umladung der Tiere von fünf LKW in Transportboxen erfolgte im Animal Export Center des Flughafens. Die aus Sachsen-Anhalt und Thüringen stammenden Tiere wurden durch die Firma FARHAT GmbH, die im Vieh- und Fleischgroßhandel tätig ist, gemeinsam mit der PortGround abgefertigt. Der Airport betreibt seit 2010 auf einer Fläche von 1.300 m² ein Animal Export Center. Die Anlage verfügt über eine große Anlieferzone, die bei Bedarf auch für den Auslauf der Tiere genutzt werden kann, sowie Aufenthalts- und Ruheräume für die Tierbegleiter.

Dabei stehen für den Komfort der Tiere verschiedene weitere Einstallungsmöglichkeiten zur Verfügung. Veterinäre und Zollbeamte sind rund um die Uhr im Einsatz. Eine Veterinär-Grenzkontrollstelle mit Zulassung zur Ein- und Durchfuhr von Tieren aus Drittländern vervollständigt das Serviceangebot. Die PortGround GmbH, ein Schwesterunternehmen der Flughafen Leipzig/Halle GmbH, bietet ein Portfolio an Bodenabfertigungs- und Frachtleistungen. Sie verfügt über IATA-zertifiziertes (International Air Transport Association) Personal für das Handling aller Flugzeugtypen sowie sämtlicher Arten von Fracht, darunter auch Großtiere.